Herren Kreisliga A, Gruppe 2

TTC Ergenzingen IV : SV Wendelsheim
Samstag, 11.11.2023, 18:00 Uhr

TTC Ergenzingen IV gegen SV Wendelsheim 9:7

Großer Jubel herrschte am Samstagabend, als das Schlussdoppel Schäfer / Hauser nach 3 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gastgeber des TTC Ergenzingen IV im Match der Herren Kreisliga A, Gruppe 2 einfuhr. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Gastteam SV Wendelsheim, welches eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 30:31) quittieren musste. Matchwinner war an diesem Tag Günter Hauser, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 7. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 11: 3.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Schäfer / Hauser hatten gegen Straub / Susok bei ihrem Sieg in drei Sätzen keine Schwierigkeiten. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Miller / Schach bei ihrer 1:3-Niederlage von Schindler / Schindler dann doch niedergerungen worden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. 2:3 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Pfeffer / Probst und Henkel / Maier am Tisch die Klingen kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ingo Schäfer hatte gegen Markus Straub bei seinem Sieg in drei Sätzen indes keine Probleme und bestätigte damit die ihm auf dem Papier zugewiesene Favoritenrolle. Günter Hauser besiegelte mit einem 11:5, 11:4, 6:11, 11:4 gegen Simon Schindler einen Punkt für sein Team. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Tobias Miller gegen Andreas Henkel, obwohl man vor dem Spiel eher von einem Sieg für die Heimmannschaft ausgehen konnte. Zwischenzeitlich musste Markus Pfeffer zwar einen Satz abgeben, fuhr danach sein Spiel gegen Florian Schindler aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Beim wenig später folgenden Sieg in vier Sätzen gegen Jochen Maier kam Benedikt Schach nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Ohne Satzgewinn für Jochen Probst verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Volker Susok. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Ingo Schäfer danach die Begegnung, welche im Vorhinein auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Simon Schindler abgab und eine Niederlage kassierte. Glücklich über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Markus Straub war indessen der Gastgeber Günter Hauser. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Hauser zu Ende ging. Beim auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 6:11, 7:11, 5:11 gegen Florian Schindler fand indes Tobias Miller von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 3:6 (Miller) und 8:1 (Schindler). Der neue Zwischenstand war 6:6. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Markus Pfeffer gegen Andreas Henkel. Mit diesem Sieg verbesserte Pfeffer seine Bilanz auf 10:2 in dieser Saison. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Benedikt Schach und Volker Susok, das Benedikt Schach letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Jochen Probst bekam seinen Gegner Jochen Maier dagegen beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Probst nun bei 8 Siegen und 3 Niederlagen. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Schäfer / Hauser und Schindler / Schindler entschieden, das Schäfer / Hauser letztendlich

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.11.2023 (23:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

gewannen. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Doppel insgesamt war. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TTC Ergenzingen IV war unter Dach und Fach.

Durch diesen Sieg hat der TTC Ergenzingen IV in der Saison nun 5 Saison-Siege, eine Niederlage bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 17.11.2023 gegen den SV Tübingen III an. Für den SV Wendelsheim steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den VfL Dettenhausen II am 25.11.2023 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 10:4 geht.

Statistik:
TTC Ergenzingen IV
Doppel: Schäfer / Hauser 2:0, Miller / Schach 0:1, Pfeffer / Probst 0:1
Einzel: I. Schäfer 1:1, G. Hauser 2:0, T. Miller 0:2, M. Pfeffer 2:0, B. Schach 2:0, J. Probst 0:2
SV Wendelsheim
Doppel: Schindler / Schindler 1:1, Straub / Susok 0:1, Henkel / Maier 1:0
Einzel: S. Schindler 1:1, M. Straub 0:2, F. Schindler 1:1, A. Henkel 1:1, V. Susok 1:1, J. Maier 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.11.2023 (23:49) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").